



INVESTITIONEN IN DIE KREISLAUFWIRTSCHAFT MODELL FÜR EINEN GRÜNEN WIEDERAUFBAU



„Ich will, dass NextGenerationEU unsere Union zu einem Spitzentreiter in der Kreislaufwirtschaft macht. Zu lange gründete globales Wachstum auf Rücksichtslosigkeit. Die Menschheit bediente sich an Ressourcen der Umwelt und dankte es ihr mit Vermüllung und Verschmutzung. Ich bin überzeugt, dass Veränderung möglich ist. Mit dem europäischen Grünen Deal streben wir ein Wirtschaftsmodell des Wiederaufbaus an, das unserem Planeten mehr zurückgibt, als es weg nimmt.“

*Ursula von der Leyen, Präsidentin der Europäischen Kommission,
Rede zur Lage der Union 2020*

Europa steht vor verschiedenen globalen Herausforderungen – vor einer **Wirtschaftskrise**, verursacht durch die Coronavirus-Pandemie, und einer Umweltkrise, herbeigeführt durch den **Klimawandel** und die **Umweltzerstörung**.

Wir müssen Wachstum von der Ressourcennutzung entkoppeln, um nachhaltiges Wachstum auf der Erde zu sichern.

- ▶ Der Übergang hin zu einer **Kreislaufwirtschaft** ist Antwort auf beide Krisen und erhöht die **Widerstandsfähigkeit** unserer Wirtschaft. Das ist gezielter Wandel.

Der **Aktionsplan der EU für die Kreislaufwirtschaft** bietet ein klares Zielbild für eine saubere, wettbewerbsfähige Wirtschaft. Mit ihm wird ein Plan vorgelegt, mit dem der möglichst lange Verbleib von Ressourcen in der Wirtschaft sichergestellt wird – mit Respekt für unsere Erde und für mehr Lebensqualität für alle.

NextGenerationEU, der von der Europäischen Kommission vorgelegte Coronavirus-Aufbauplan, fördert Investitionen in den grünen und den digitalen Wandel. Damit soll die Kreislaufwirtschaft über Nischensektoren hinaus in allen Wirtschaftssektoren etabliert werden.



In einer **KREISLAUFWIRTSCHAFT** wird der Wert von Produkten, Materialien und Ressourcen möglichst lange in der Wirtschaft gehalten und wird gleichzeitig das Abfallaufkommen weitestmöglich gesenkt. Wir alle – Behörden, Unternehmen, NGO, die Wissenschaft, die Zivilgesellschaft, Bürgerinnen und Bürger – können einen Beitrag dazu leisten.

Natürliche Ressourcen schützen...



Wir haben nur diese **eine Erde**, werden im Jahr **2050** aber so viel konsumieren, als hätten wir **drei**.

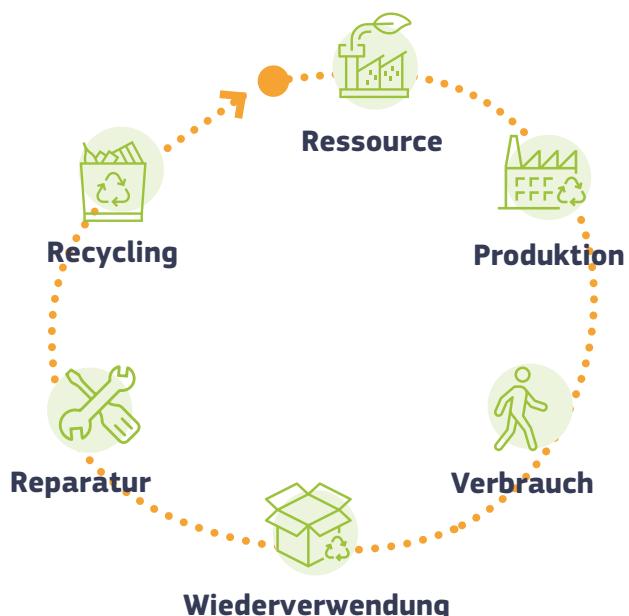
Die Gewinnung und die Verarbeitung von Ressourcen sind verantwortlich für **50%** der Treibhausgasemissionen und **90%** des Artensterbens.

... zugunsten von stabilem Wachstum

Eine stärker auf Kreisläufe ausgerichtete Wirtschaft würde mindestens **1 Million Arbeitsplätze schaffen**.

Es entstünden **lokale Arbeitsplätze auf allen Qualifikationsebenen**, sowie Chancen für soziale Integration und höhere BIP in allen EU-Mitgliedstaaten.

- ▶ So könnten etwa durch kreisförmige Lieferketten und die Reparatur und Wiederverwendung von Produkten lokale Arbeitsplätze erhalten und Werte in der Wirtschaft der EU erhalten werden.



Auswirkungen

Der grüne Wiederaufbau nach der Wirtschaftskrise, gestützt durch eine Kreislaufwirtschaft, bringt Vorteile wie u. a.:



Investitionsbereiche

- ▶ Schaffung von Anreizen für kreisförmige Geschäftsmodelle und Produktionsprozesse, Rückwärtslogistik und Rückführungskreisläufe für die **Wiederverwendung, Aufbereitung und Wiederverwertung von Produkten**;
- ▶ Einbeziehung **fortschrittlicher Herstellungskapazitäten**, z. B. digitale und andere Grundlagen-technologien;
- ▶ Entwicklung von **Alternativen zu Primärrohstoffen** und Förderung der Nutzung recycelter Materialien;
- ▶ Förderung der Entwicklung von **Produkten, die langlebiger und leichter reparier- und recycelbar sind**;
- ▶ Anregung einer **lokalen Kreislaufwirtschaft**, z. B. durch industrielle Symbiosestandorte, an denen der Abfall eines Unternehmens einem anderen als Rohstoff dient;
- ▶ Modernisierung bzw. Aufrüstung bestehender **Infrastruktur für Recycling und Abfallbehandlung**;
- ▶ Unterstützung der Ermittlung und **Entsorgung von Gefahrstoffen und Verunreinigungen** aus Produkten, Abfall und Sekundärrohstoffen;
- ▶ Investition in **intelligente Mobilität** und Kreislaufstädte;
- ▶ Einführung wirtschaftlicher Instrumente und Tools zugunsten eines **nachhaltigen Verbrauchs**;
- ▶ Finanzierung für Aus- und Weiterbildungsmaßnahmen zu **grünen Kompetenzen**;
- ▶ Vorreiterschaft für ein **grünes öffentliches Beschaffungswesen**.

Umsetzung



Die EU ist dem Übergang hin zu einer nachhaltigeren Wirtschaft verpflichtet

Zur Verfügung stehen 750 Mrd. EUR an Investitionsmitteln über **NextGenerationEU** im Rahmen des EU-Aufbauplans, vorgelegt mit einem aufgestockten langfristigen EU-Haushalt für 2021-2027.

Ein Teil der NextGenerationEU-Mittel sind über die Aufbau- und Resilienzfazilität verfügbar. Um diese Hilfen zu erhalten, müssen die Mitgliedstaaten Entwürfe für nationale Aufbau- und Resilienzpläne bei der Kommission einreichen. Darin enthalten sein sollen möglichst Investitionen und Reformen für den Übergang hin zu einer grünen und digitalen Wirtschaft im Einklang mit dem europäischen Grünen Deal.

Auch Programme wie InvestEU dienen der Förderung der Kreislaufwirtschaft im Rahmen der vorgeschlagenen Investitionen und des langfristigen Haushalts. Sie ergänzen die Hilfen aus anderen Finanzierungs- und Investitionsprogrammen der Kommission, darunter Horizont Europa, LIFE, die Kohäsionsfonds und REACT-EU sowie der Fonds für einen gerechten Übergang.

DIE KREISLAUFWIRTSCHAFT IST EINE CHANCE, EUROPA ZU EINER WIRTSCHAFT ZU FÜHREN, DIE DIE UMWELT SCHÜTZT, WIDERSTANDSFÄHIG MACHT, LOKALE ARBEITSPLÄTZE SCHAFFT UND GERECHTES, NACHHALTIGERES WACHSTUM FÖRDERT.

Möchten Sie mehr erfahren?

Europäischer Aufbauplan

https://ec.europa.eu/info/live-work-travel-eu/health/coronavirus-response/recovery-plan-europe_de

Aktionsplan der EU für die Kreislaufwirtschaft

<https://ec.europa.eu/environment/circular-economy/>

Europäischer Grüner Deal

https://ec.europa.eu/info/strategy/priorities-2019-2024/european-green-deal_de



@EU_ENV
#NextGenerationEU #EUGreenDeal #circulareconomy #CEStakeholderEU



@EUEnvironment
#CEStakeholderEU

Luxemburg: Amt für Veröffentlichungen der Europäischen Union, 2020
© Europäische Union, 2020

Weiterverwendung mit Quellenangabe gestattet.

Für die Benutzung oder den Nachdruck von Fotos, die nicht dem Copyright der Europäischen Union unterstellt sind, muss eine Genehmigung direkt bei dem (den) Inhaber(n) des Copyrights eingeholt werden..



Amt für Veröffentlichungen
der Europäischen Union

Titelseite: Getty Images/© Martin Barraud;

Seite 2: Getty Images/© Riekkinen –
Getty Images/© monkeybusinessimages –
Getty Images/© Jorgefontestad –
Getty Images/© Prostock-Studio –
Getty Images/© JackF;

Seite 3: Getty Images/© Chaosamran_Studio;
Rückseite: Getty Images/© Bigmouse108.

Print

PDF

ISBN 978-92-76-22553-9

ISBN 978-92-76-22549-2

doi:10.2779/663298

doi:10.2779/94773

KH-02-20-797-DE-C

KH-02-20-797-DE-N